

NIEDERSCHRIFT

über die 48. Sitzung des Stadtrates (Öffentlicher Teil)

Datum: Donnerstag, 28.06.2018
Ort: Rathaus, Ratssaal, Dresdner Str. 47
Beginn: 18:30 Uhr
Ende Uhr

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

Herr Jürgen Opitz

Mitglied

Herr Norbert Bläsner
Herr Dr. Bernhard Borchers
Herr Günter Eckoldt
Frau Grit Gärtner
Herr Reno König
Herr Ralf Lamprecht
Herr Georg Lindner
Herr Thomas Richter
Frau Cornelia Schmiedel
Herr Michael Schürer
Frau Silke Stelzner
Herr Steffen Thiele
Herr Mirko Tillack
Herr Thomas Winkler
Frau Rosemarie Wolf
Herr Steffen Wolf

Verwaltung

Frau Marion Franz
Herr Uwe Göhler
Herr Jens Neugebauer
Herr Torsten Walther
Frau Kerstin Windisch

Schriftführer

Frau Maria Haufe

Abwesend:

Mitglied

Herr Volker Bräunsdorf	privat verhindert
Herr Alexander Hesse	dienstlich verhindert
Herr Peter Leichsenring	dienstlich verhindert
Frau Daniela Lobe	dienstlich verhindert
Herr Wolfgang Neumann	privat verhindert

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Bürgermeister Opitz eröffnete die 48. Sitzung des Stadtrates.

Nachfolgend begrüßte Herr Opitz die Gäste von der WVH, die Bewerberinnen für den Friedensrichter, die Mitglieder des Stadtrates sowie die Mitarbeiter der Verwaltung und die Presse.

Anschließend stellte Herr Opitz die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 16 (von 23) anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern des Stadtrates fest.

Eine Befangenheit von Mitgliedern des Stadtrates wurde nicht festgestellt oder angezeigt.

Anmerkungen bzw. Änderungen zu der Niederschrift des Stadtrates vom 28.06.2018 wurden durch die Anwesenden nicht angezeigt.

Für die Mitunterzeichnung dieser Niederschrift wurden durch den Vorsitzenden nachfolgende anwesende Mitglieder bestellt:

- Frau Stadträtin Gärtner
- Herr Stadtrat Thiele.

TOP 2. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Anfragen an die Verwaltung gerichtet.

TOP 3. Feststellung des Ausscheidens aus dem Stadtrat der Stadt Heidenau 071/2018

Herr Opitz sprach kurz zur Beschlussvorlage.

Herr Stadtrat Eckoldt fragte nach welche Präsenz die NPD in Heidenau noch hat. Herr Opitz erklärte, dass es dazu derzeit keine Informationen gibt.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau stellt das Ausscheiden des Stadtrats, Herrn Rico Rentzsch aus dem Stadtrat der Stadt Heidenau mit Wirkung zum 01. Mai 2018 fest.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	16
JA-Stimmen	16
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 4. Wahl der Friedensrichterin/des Friedensrichters 069/2018

Herr Opitz sprach kurz zur Beschlussvorlage. Anschließend wurde den beiden Bewerberinnen noch einmal die Gelegenheit gegeben sich den Mitgliedern des Stadtrates vorzustellen. Beide sprachen kurz zu Ihrem Lebenslauf sowie zu Ihren Beweggründen der Bewerbung.

Nachfolgend erfolgte die geheime Wahl durch die Mitglieder des Stadtrates.

Gewählt ist, wer die Mehrheit der anwesenden Stimmberechtigten erhalten hat.

Die Stimmen wurden wie folgt ausgezählt:

16 Wahlberechtigte
davon 16 gültige Stimmen
0 ungültige Stimmen

Auf die Bewerberin Frau Nitschke entfielen 7 Stimmen.
Auf die Bewerberin Frau Kotschate entfielen 9 Stimmen.

Damit hatte Frau Kotschate die Mehrheit der anwesenden Stimmberechtigten inne.

Sie wurde somit als Friedensrichterin für die Stadt Heidenau gewählt.

Herr Opitz gratulierte ihr und fragte ob sie die Wahl annehme. Dies bestätigte Frau Kotschate.

Nachfolgend wird nun die Bestätigung der Wahl beim Amtsgericht Pirna eingeholt.

Beschluss:

Der Stadtrat wählt für die Amtsperiode 2019 bis 2023

Frau Denise Kotschate

zur Friedensrichterin der Stadt Heidenau.

TOP 5. Beteiligungen der Stadt Heidenau 065/2018
2. Fortschreibung des Wirtschaftsplanes der WVH
Wohnungsbau- und
Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH
für das Wirtschaftsjahr 2018

Herr Opitz las den Beschlusstext vor.

Herr Stadtrat Eckoldt gab zu Protokoll:

„ In meiner Verantwortung gegenüber den Bürgern und sozial Benachteiligten finde ich, dass trotz mehrfacher Ausführungen die Wohnungspolitik in die falsche Richtung geht. Ich bin überzeugt, dass sich nicht alle Stadträte über die geplante Wohnungspolitik bewusst sind. Wohngrund wird für Kinder und Kindeskindern verschwendet und nicht sozial verwendet. Sie Herr Bürgermeister sind Hauptgesellschafter und Vorsitzender und spielen mit uns Monopoly.“

Ifd. Nr.	Anrede	Geburtsname	Vornamen	Straße Hausnummer	Abstimmungsergebnis im Stadtrat am 28.06.2018				
					Abstimmungsergebnis			Zustimmung für Aufnahme in die Vorschlagsliste	
					ja	nein	Enthaltung	ja	nein
1	Frau	Kohlschütter	Ines	Nordstr. 34	16	0	0	X	
2	Frau	Dietze	Ursula Ilona	Dohnaer Straße 38	17	0	0	X	
3	Herr		Sven Jörg	Dresdner Straße 21 A	17	0	0	X	
4	Frau	Neumeister	Marion	Rudolf-Breitscheid-Str. 72	17	0	0	X	
5	Frau	Langner	Beate	Kleinsedlitzer Straße 25	17	0	0	X	
6	Frau	Fleischer	Marianne Karla	Dresdner Straße 12 A	17	0	0	X	
7	Frau		Doreen	Friedensstraße 1	17	0	0	X	
8	Herr		Wolfgang	Werner-Seelenbinder-Straße 21	17	0	0	X	
9	Herr	Müller	Sven	Meuschablick 5	17	0	0	X	
10	Herr		Martin	Ernst-Thälmann-Straße 21	17	0	0	X	
11	Frau	Schmidt	Anja	Rosa-Luxemburg-Straße 31	17	0	0	X	
12	Frau	Petzold	Kerstin	Martin-Luther-Straße 6 F	17	0	0	X	
13	Frau	Fritzsche	Andrea	Hermann-Löns-Straße 5	17	0	0	X	
14	Frau		Maria	Platz der Freiheit 3	17	0	0	X	
15	Herr		Frank	Dohnaer Straße 34	17	0	0	X	
16	Herr		Tony	Platz der Freiheit 3	17	0	0	X	
17	Herr		René	Ernst-Thälmann-Straße 26	17	0	0	X	
18	Herr		Lars	Schillerstr. 25	17	0	0	X	
19	Frau	Weichert	Martina Angelika	Güterbahnhofstraße 11 A	17	0	0	X	
20	Frau	Hempel	Sandy Ines	Ernst-Thälmann-Straße 20	17	0	0	X	
21	Herr		André	Emil-Schemmel-Straße 30	17	0	0	X	
22	Frau		Franziska	Emil-Schemmel-Straße 6	17	0	0	X	
23	Herr		Thomas Heinz	Käthe-Kollwitz-Straße 11	17	0	0	X	
24	Frau		Sophie	Dresdner Str. 30	17	0	0	X	

Somit erhielten alle 24 Bewerber die Zustimmung des Stadtrates zur Aufnahme in die Heidenauer Vorschlagsliste der Schöffen.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt über die Aufnahme der Bewerber in die Vorschlagsliste gemäß Anlage 070/2018-1 und stellt gemäß Anlage 070/2018-2 die beigefügte Vorschlagsliste zur Schöffenwahl für die Amtsperiode 2019 bis 2023 (Stand: 16.05.2018) auf.

Die Vorschlagsliste ist in der Zeit vom 23.07.2018 bis 30.07.2018 zu jedermanns Einsicht in der Stadtverwaltung aufzulegen (§ 36 Abs. 3 Satz 1 GVG).

Abst. erfolgte in Einzelabst.

TOP 9. Berufung eines neuen Wanderwegewarts

078/2018

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt,

Herrn Wolfgang Hartig,
wohnhaft in Heidenau,
Einsteinstraße 4,

als Wanderwegewart im Stadtgebiet Heidenau ab 01.01.2019 auf unbestimmte Zeit zu berufen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	17
JA-Stimmen	17
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 10. Satzung der Stadt Heidenau zur Festlegung der Schulbezirke für Grundschulen (Schulbezirkssatzung)

072/2018

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Neufassung der „Satzung der Stadt Heidenau zur Festlegung der Schulbezirke für Grundschulen (Schulbezirkssatzung)“ gemäß Anlage 072/2018-1.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	17
JA-Stimmen	17
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 11. Aktivierung von Einzelmaßnahmen für das ESF 084/2018
Fördergebiet Heidenau-Südwest und Heidenau-
Nordost
Überplanmäßige Mittelbereitstellung

Herr Opitz sprach zur Beschlussvorlage und zur fehlenden Vorberatung.

Frau Stadträtin Wolf interessierte sich für die Maßnahmen hinter den Namen „Bürgergraben“ und ähnlichem.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt:

1. die Mittelbereitstellung auf der Buchungsstelle 28.10.01.40/431800
Familienfreundliche Gemeinde
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche
in Höhe von 438.135,00 EUR

zu Lasten der Liquiditätsreserve

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	17
JA-Stimmen	17
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 12. Umfassende Sanierung des Gemeindezentrums 085/2018
Christuskirche, Rathausstraße 6 - Überplanmäßige
Mittelbereitstellung und Erhöhung des
Gesamtförderrahmens

Herr Opitz informierte zur Beschlussangelegenheit und zur fehlenden Vorberatung im Ausschuss.

Herr Stadtrat Wolf fragte nach der 2. Kostenerhöhung.

Herr Stadtrat Schürer äußerte sich positiv zum Baufortschritt.

Herr Stadtrat Dr. Borchers fragte nach, was passiert wenn Bund und Land die Fördermittel nicht bewilligen. Die Bestätigung wurde grundsätzlich zugesichert, aber es gilt noch der Vorbehalt der Bewilligung, sagte Herr Opitz.

Für die Vermietung der Gemeinderäume interessierte sich Herr Stadtrat Thiele. Herr Opitz erläuterte, dass dies über die Kirche zu erfragen ist.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt:

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	17
JA-Stimmen	16
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	1

einstimmig beschlossen

TOP 14. Grundstücksveräußerung

041/2018

Herr Opitz verlas den Beschlusstext.

Herr Stadtrat Schürer interessierte sich für die Zuständigkeiten von Investitions- und Verkaufstätigkeiten.

Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt die Veräußerung von zwei Grundstücken gelegen an der Rudolf-Breitscheid-Str., das Flurstück-Nr. 162/5 der Gemarkung Gommern mit einer Größe von 1.385 Quadratmetern, eingetragen im Grundbuch von Heidenau, Blatt 3935 und das Flurstück-Nr. 162/6 der Gemarkung Gommern mit einer Größe von 1.521 Quadratmetern, eingetragen im Grundbuch von Heidenau, Blatt 2789 an die Heidenauer Privatisierungs- und Bauträger GmbH, Dresdner Str. 15, 01809 Heidenau. Der Kaufpreis beträgt insgesamt 144.000,00 EUR.
2. Des Weiteren beschließt der Stadtrat, dass dem Erwerber die Möglichkeit eingeräumt wird, das Grundstück ab Eintragung der Aufassungsvormerkung mit Grundpfandrechten zwecks Kaufpreiszahlung nebst zu tätigenden Investitionen zu belasten.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	17
JA-Stimmen	15
NEIN-Stimmen	2
Enthaltungen	0

mehrheitlich zugestimmt

TOP 15. Annahme von Spenden gem. § 73 Abs. 5 SächsGemO

083/2018

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt über die Annahme von Spenden gem. Anlage 083/2018-1.

Geldspenden/Sponsoringleistung

Abstimmungsergebnis- laufende Nr. 3:

Anwesend	17
JA-Stimmen	17
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis- laufende Nr. 4:

Anwesend	17
JA-Stimmen	17
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 16. Informationen, Anfragen und Anträge

Herr Opitz informierte zu den aktuellen Belegzahlen der Migrationsunterkünften.

Nachfolgend sprach er noch über einen Beschluss aus dem Kreistag, welches die Förderung von ehrenamtlichen Kleinprojekten beinhaltet. Es ist für Vereine und Verbände gedacht – nähere Informationen unter www.landratsamt-pirna.de.

Frau Franz sprach zu den aktuellen Baumaßnahmen im Stadtgebiet:

- Hospital- und Schlosserbusch
- Instandsetzung des Mühlgrabens
- Heizung und Elektrosanierung Grundschule Bruno Gleißberg
- Anbau des Pestalozzi-Gymnasiums

Herr Opitz gab seinen Urlaub vom 02.07.bis 23.07.2018 bekannt.

Frau Stadträtin Wolf äußerte sich zum Artikel über die Seniorenarbeit im Heidenauer Journal und hofft auf regen Zuspruch.

Herr Stadtrat Bläsner fragte nach dem aktuellen Stand zur Verlegung der Glasfaserkabel. Ebenso sprach er positiv über die Bewerbungen von jungen Bürgern auf die Aufrufe für Friedensrichter und Schöffen.

Einen Dank richtete Herr Stadtrat Schürer an Herrn Opitz in Bezug auf die neu aufkeimende Seniorenarbeit in der Stadt Heidenau. Er lobte auch die schnelle Reaktion der WVH auf seinen Anruf zu Sperrmüll auf der Käthe-Kollwitz-Straße. Zu dem bat er um Geschwindigkeitskontrollen, insbesondere vor der Schule in Großsedlitz und um die Reparatur des Basketballkorb auf dem Ringspielplatz.

Frau Haufe
Schriftführer

Herr J. Opitz
Bürgermeister

Frau Gärtner
Stadtrat

Herr Thiele
Stadtrat